



<https://biz.li/38tp>

# NEUE AUSSTELLUNG IM NATURPARK- INFOZENTRUM STEINHUDE

Veröffentlicht am 27.04.2022 um 16:01 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Naturpark Steinhuder Meer. Renovierung, runderneuerte Infotafeln, moderne Optik: Das Naturpark-Team hat die Winterpause genutzt, um das Infozentrum im historischen Steinhuder Scheunenviertel inhaltlich und optisch zu aktualisieren. Heute haben Regionspräsident Steffen Krach und Wunstorfs Bürgermeister Carsten Piellusch die Ausstellung offiziell wiedereröffnet. Tiermotive an der großen Glasfront der Info-Scheune laden Besucherinnen und Besucher ein, einen Blick ins Innere der Fachwerkscheune zu werfen. Dort warten zwei Themenbereiche: Die eine Hälfte der Ausstellung widmet sich - wie bereits vor dem Umbau - den Meerbruchswiesen. Neue Infotafeln erklären in Text und Bild, welche Zugvögel die Feuchtwiesen am Westufer des Meeres als Rastplatz nutzen und wie Nerz, Laubfrosch oder Moorente die Rückkehr in den



**Am Info-Zentrum in Steinhude (von links): Steffen Krach, Doreen Juffa und Carsten Piellusch**

Naturpark geschafft haben. Über allem schweben die wohl imposantesten Bewohner des Naturparks: Die Silhouetten von See- und Fischadler in Originalgröße zeigend die eindrucksvollen Jäger im Flügelvergleich. Zweites Thema der Ausstellung ist der Wald im Naturpark. Die Frage im Mittelpunkt: Wie wird das Ökosystem mit dem Klimawandel fertig. Eine transparente Bodenplatte gibt den Blick auf das geschäftige Treiben im Waldboden frei. Außerdem ermöglichen bequeme Sitzgelegenheiten eine kurze Auszeit unter einem großen Waldpanorama. "Hier ist ein zeitgemäßer Lernort entstanden", lobt Regionspräsident Steffen Krach. Auch für die benachbarte Grundschule, seit einem Monat fester Kooperationspartner des Naturparks, bietet sich ein Besuch an: "Jetzt haben die Kinder direkt vor ihrer Schultür ein spannendes Ausflugsziel." Wunstorfs Bürgermeister Carsten Piellusch freut sich auf neue Gäste im Scheunenviertel: "Viele Touristinnen und Touristen steuern in Steinhude oft nur die Promenade an. Dabei hat der Ort noch mehr sehenswerte Ecken - zum Beispiel das historische Scheunenviertel. Das Infozentrum dort ist dafür ein echtes Aushängeschild und ein Anlaufpunkt, um einen Besuch im Naturpark gezielter zu planen." Realisiert wurde der Relaunch in der Info-Scheune vom Büro Kessler und Co. Das Szenografen-Team hatte schon zur Weltausstellung EXPO 2000 die ursprüngliche Ausstellung im Infozentrum entwickelt: "Wir konnten deshalb auf der bestehenden Struktur aufbauen und zum Beispiel die Halterungen der Infotafeln im Sinne der Nachhaltigkeit wiederverwenden", berichtet Ökologe und Geschäftsführer Helmut Kessler. "Uns war wichtig, dass die Infotafeln nicht nur Text liefern, sondern mit großen Bildern und Mitmachelementen auch zum Entdecken einladen." In mehrere Tafeln sind kleine Hörstationen eingebaut, die die Rufe von Seeadler oder Moorfrosch wiedergeben. Wie unterschiedlich die Rinden von Eiche, Kiefer, Erle und Buche sind, lässt sich ertasten. Und sogar riechen kann man Bäume, Sträucher und Pilze an einer Station. "Mit dem aktualisierten Infozentrum in Steinhude und dem Naturparkhaus in Mardorf haben wir jetzt an beiden Ufern moderne Ausstellungen, die den Gästen den Naturpark Steinhuder Meer und seine vielen verschiedenen Landschaften näherbringen", erläutert Naturpark-Geschäftsführerin Doreen Juffa. Auf die Mardorfer Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt "Moor" weist in Steinhude eine kleine Themeninsel hin. Bei allen Neuerungen sind aber auch einige Attraktionen erhalten geblieben. Im 2020 eröffneten "Nachtwald" können kleine und große Entdeckerinnen und Entdecker mit der Taschenlampe weiterhin Nachtschwärmer wie Dachs, Siebenschläfer und Fledermaus aus dem Dunklen holen. Und auch die virtuelle Bootstour gibt es noch - inklusive lauer Brise und Gischt im Gesicht. Frank Behrens ist im Naturpark-Team seit der Eröffnung für das Infozentrum zuständig. Er sagt: "Wir wollten die Ausstellung modernisieren ohne den ursprünglichen Charme der Scheune zu verlieren. Ich finde, das haben wir geschafft. Und nun freuen wir uns

darauf, viele alte Bekannte und neue Gesichter zu begrüßen."Die Ausstellung im Infozentrum Steinhude, Am Graben 4, 31515 Wunstorf, hat täglich von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Beim Besuch gilt weiterhin die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Alle Informationen zu den Naturpark-Ausstellungen gibt es unter [www.naturpark-steinhuder-meer.de](http://www.naturpark-steinhuder-meer.de).